

BP Ultimate Rallye als ÖM-Lauf u. Samstag Castrol Super Stage Magna Racino

Österreichs Rallyefans können sich in dieser Woche von Donnerstag bis Samstag auf zwei hochkarätige Veranstaltungen im Sportland Niederösterreich freuen.

Einerseits wird die zur heimischen Meisterschaft und zur FIA Historic Rallye Trophy zählende BP Ultimate Rallye am Donnerstag ab 16,00 Uhr im Magna Racino mit den ersten beiden Sonderprüfungen gestartet, die Rallye wird dann am Freitag und Samstag im Raum Krumbach, im Land der 1000 Hügel fortgesetzt und am Samstag Nachmittag auch dort beendet. Andererseits wird den Fans am Samstag Abend ab 19,00 Uhr im Magna Racino die Castrol Superstage II mit dem Subaru Super Race geboten. Hier handelt es sich um ein Einladungsrennen an dem ausgesuchte Spitzenfahrer gegeneinander antreten.

Was die BP Ultimate Rallye betrifft kommt es in der Gruppe A und damit sicherlich im Kampf um den Gesamtsieg zu einem Duell zwischen ÖM-Leader Raimund Baumschlager (Mitsubishi) und seinem BRR Teampartner Toto Wolff, der diesmal ein Peugeot WRC zum Einsatz bringt. Gefährliche Außenseiter sind der Ungar Krisztian Hideg (Mitsubishi) und die beiden VW KitCar Piloten Andreas Waldherr und Kris Rosenberger.

In der Gruppe N kann der bisher schon sehr überlegene Achim Mörtl (Subaru) eine vorzeitige Meisterschaftsentscheidung herbeiführen. Dies aber nur dann wenn der deutsche Hermann Gaßner (Mitsubishi) keine oder nur wenige Punkte einfahren kann. Auch hier lauern mit Ernst Haneder, Willi Stengg und Mario Saibel (alle Mitsubishi) Piloten, die den Sprung aufs Podium machen können.

Der Dieselpokal wird, was die Meisterschaft betrifft, zu einem Duell von Michael Kogler (VW) gegen Martin Fischerlehner (Skoda), die Favoriten auf den Sieg kommen aber aus dem alternativen Bereich mit Erdgas betriebenen Fahrzeugen und heißen Hannes Danzinger (VW) und Beppo Harrach (Mitsubishi). Nicht unterschätzen darf man den Vorjahressieger der BP ultimate Rallye Michael Böhm im Fiat Stilo, der in Slowenien hinter Kogler Zweiter war.

Was die FIA Historic Rallye Trophy betrifft werden es die drei Spitzenreiter Michael Stoschek (D), Antonio Parisi (I) und Valter Jensen (N) mit den starken Österreichern Ernst Harrach, Günther Kremel, Bernd Rothensteiner, Hans Georg Lindner, Josef Pointinger, Christian Rosner und Johannes Huber zu tun bekommen.

Höhepunkt des Wochenendes wird dann am Samstag Abend die Castrol Superstage II mit dem Subaru SuperRace sein. Mikko Hirvonen (SF) Vierter in der WM, Manfred Stohl (A) Fünfter in der WM, Henning Solberg (N) Siebenter in der WM, der vierfache Weltmeister Juha Kankunen (SF) werden auf Raimund Baumschlager, Toto Wolff, Achim Mörtl, David Doppelreiter und Kris Rosenberger treffen. Dazu gibt es in den Pausen Freestyle Motocross und Super Moto Rennen.